



Amtsblatt Haselbachtal

Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint monatlich. Es enthält die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Haselbachtal mit den Ortsteilen: Bischheim, Gersdorf, Häslich, Möhrsdorf, Reichenau und Reichenbach.

23. Jahrgang

12. Juni 2023

Nummer 06

50 Jahre Kegelbahn Reichenau

Seit nunmehr fast 50 Jahren wird sich auf der Kegelbahn in Reichenau „Gut Holz“ gewünscht. Damals wurde nach mehr als 2-jähriger Bauzeit unter vollem Einsatz und bemerkenswertem Ehrenamt vieler Bürger die Kegelbahn 1973 in Betrieb genommen. Viele Einwohner und Gäste haben sich über die vielen Jahre hier sportlich betätigt und gemütliche und gesellige Runden auf der Bahn verbracht.

Liebe Haselbachtalerinnen und liebe Haselbachtaler, lassen Sie uns gemeinsam dieses Jubiläum feiern!

1973 – 2023

50 Jahre - Kegelbahn Reichenau

Wann:
24./25.06.2023

Samstag – 24.06.2023:

- 10 Uhr Eröffnung für Jedermann
- Begrüßung der Ehrengäste
- Ansprache zur Geschichte der Kegelbahn
- 11 Uhr Pokalkegeln
 - 3 Personen pro Mannschaft
- Siegerehrung Pokalkegeln gegen 16 Uhr
- Einweihung Volleyballplatz unterhalb der Kegelbahn



*Gemeinschaftliche Arbeit beim Kegelbahnbau
1970-1973*



Sonntag – 25.06.2023:

- 10 Uhr Frühshoppen
- Preiskegeln Einzelwertung
 - für Frauen/ Männer/ Kinder
- Kleines Volleyballturnier

- An beiden Tagen Kinderbelustigung
- antiker Flohmarkt / Tauschbörse mit eigenem Stand, nach Anmeldung

* Für das leibliche Wohl ist gesorgt *

Trödelmarkt/Pflanzentauschbörse in Reichenau

am 24.06.2023 ab 10.00 Uhr - Rund um die Kegelbahn in Reichenau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
	(0 35 78) 3 09 36 12		
	office@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15
Bürgermeister	(0 35 78) 3 09 36 13		(0 35 78) 3 09 36 16
	office@haselbachtal.de	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21		(0 35 78) 3 09 36 25
			(0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Haselbachtal sind zu den folgenden Öffnungszeiten gern persönlich für Sie da.

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr

Zur Vermeidung unnötig langer Wartezeiten im Einwohnermeldeamt wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen. Für Angelegenheiten des Standesamtes ist zwingend ein Termin zu vereinbaren.

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax
Rettungsdienst	112
Notruf	
Notarzt	Telefon
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr
Sa, So	24 Stunden
Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222
Allgemeine Erreichbarkeit Leitstelle/Feuerwehr	E-Mail
	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)

17.06.	Dr. Ines Dittrich	☎ 0 35 28/48 77 25
	Hauptstr. 57, 01454 Radeberg	
18.06.	Michael Wils	☎ 03 59 52/3 12 11
	Melanchthonstr. 19, 01900 Großröhrsdorf	
24.06.	Dr. Katharina Baier	☎ 03 57 96/9 64 88
	Mittelweg 12, 01920 Panschwitz-Kuckau	
25.06.	Thomas Kuchta	☎ 0 35 78/7 12 72
	Hauptstr. 39, 01920 Haselbachtal / OT Bischheim	

Apothekenbereitschaft

13.06.	Stadt-Apotheke Großröhrsdorf	☎ 03 59 52/3 30 31
	Walther-Rathenau-Straße 3, 01900 Großröhrsdorf	
14.06.	Hirsch-Apotheke Ottendorf-Okrilla	☎ 03 52 05/5 42 36
	Radeburger Straße 7, 01458 Ottendorf-Okrilla	
15.06.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
16.06.	Löwen-Apotheke Pulsnitz	☎ 03 59 55/7 23 36
	J.-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz	
17.06.	Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz	☎ 03 59 55/4 52 68
	Robert-Koch-Straße 3, 01896 Pulsnitz/Tel. 035205/59915	
	Poststraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla	
19.06.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 03 5 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
20.06.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
21.06.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
22.06.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
23.06.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
24.06.	Löwen-Apotheke Radeberg	☎ 0 35 28/442 2 28
	Badstraße 17, 01454 Radeberg	
25.06.	Elefanten Apo., Altstadt Radeberg	☎ 0 35 28/44 78 11
	Röderstraße 1, 01454 Radeberg	
26.06.	Heide-Apotheke Radeberg	☎ 0 35 28/44 27 70
	Schiller-Straße 95a, Radeberg	
27.06.	Mohren-Apotheke Radeberg	☎ 0 35 28/44 58 35
	Hauptstraße 4, 01454 Radeberg	
28.06.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/8 30
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
29.06.	Elefanten Apotheke Großröhrsdorf	☎ 03 59 52/5 89 15
	Mühlstraße 1, 01900 Großröhrsdorf	
30.06.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 03 5 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
01.07.	St.-Sebastian-Apo, Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
02.07.	Stadt-Apotheke Großröhrsdorf	☎ 03 59 52/3 30 31
	Walther-Rathenau-Straße 3, 01900 Großröhrsdorf	
03.07.	Hirsch-Apotheke Ottendorf-Okrilla	☎ 03 52 05/5 42 36
	Radeburger Straße 7, 01458 Ottendorf-Okrilla	
04.07.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
05.07.	Löwen-Apotheke Pulsnitz	☎ 03 59 55/7 23 36
	J.-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz	
06.07.	Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz	☎ 03 59 55/4 52 68
	Robert-Koch-Straße 3, 01896 Pulsnitz	
07.07.	VITAL Apotheke Ottendorf-Okrilla	☎ 03 52 05/5 99 15
	Poststraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla	
08.07.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
09.07.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
10.07.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
11.07.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
12.07.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
13.07.	Löwen-Apotheke Radeberg	☎ 0 35 28/442 2 28
	Badstraße 17, 01454 Radeberg	

Jubiläen



*Wir gratulieren ganz herzlich
zum besonderen Geburtstag*

Herrn Roland Stötzer	OT Häslich	am 16.06.	zum 77.
Frau Ellen Hauswald	OT Reichenau	am 17.06.	zum 80.
Frau Rosemarie Mogel	OT Gersdorf	am 17.06.	zum 74.
Frau Christine Richter	OT Bischheim	am 18.06.	zum 82.
Frau Christine Manja	OT Möhrsdorf	am 19.06.	zum 71.
Frau Hannelore Rietschel	OT Bischheim	am 20.06.	zum 76.
Frau Heidrun Kasper	OT Bischheim	am 21.06.	zum 71.
Frau Annerose Putz	OT Reichenbach	am 21.06.	zum 71.
Frau Renate Rudolph	OT Bischheim	am 22.06.	zum 79.
Frau Erika Frenzel	OT Bischheim	am 24.06.	zum 86.
Frau Gerlinde Sunder	OT Gersdorf	am 25.06.	zum 73.
Frau Heidrun Wehner	OT Gersdorf	am 26.06.	zum 71.
Frau Gudrun Hentschel	OT Bischheim	am 29.06.	zum 73.
Herrn Ortwin Albat	OT Gersdorf	am 30.06.	zum 89.
Frau Gabriele Lehnigk	OT Reichenbach	am 30.06.	zum 71.
Frau Gisela Richter	OT Häslich	am 01.07.	zum 70.
Herrn Berndt Frenzel	OT Häslich	am 03.07.	zum 73.
Frau Irma Mager	OT Reichenbach	am 04.07.	zum 92.
Frau Elfriede Lobe	OT Gersdorf	am 05.07.	zum 88.
Frau Leni Ziesche	OT Häslich	am 05.07.	zum 84.
Frau Helga Thus	OT Reichenau	am 06.07.	zum 79.
Herrn Lothar Anders	OT Bischheim	am 08.07.	zum 84.
Herrn Rolf Kaiser	OT Reichenau	am 08.07.	zum 85.
Frau Christel Rudolph	OT Häslich	am 09.07.	zum 78.
Frau Elfriede Boden	OT Reichenbach	am 11.07.	zum 96.
Herrn Dr. Hans Haase	OT Reichenbach	am 11.07.	zum 86.
Herrn Dieter Guhr	OT Häslich	am 13.07.	zum 77.
Frau Luise Romahn	OT Möhrsdorf	am 13.07.	zum 91.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

**Karin und Rudolf Welk
am 29. Juni 2023
OT Reichenau**

*Wir wünschen den Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.
Herzlichen Glückwunsch!*

Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 07/2023 erscheint am 10.07.2023!!
Redaktionsschluss Montag 03.07. 12 Uhr!!
Anzeigenschluss Montag 03.07. 12 Uhr!!

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Montag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Herr Liebschner, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: office@haselbachtal.de. Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf, Raabeberger Straße 7, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, E-Mail: anzeiger@muk-werbung.de. Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislitten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zusätzlich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat fasste in seiner Sitzung am 24. Mai 2023 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 17/V/2023

**Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen
für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028**

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 24. Mai 2023, die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028.

Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste wird anschließend für die Dauer von einer Woche öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 16 + 1
 anwesende Stimmen: 11 + 1
 Ja-Stimmen: 11 + 1
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -



Liebschner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

**Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung
mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Haselbachtal
für das Haushaltsjahr 2023**

Entsprechend § 76 Abs. 3 der SächsGemO liegt der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 im Zeitraum

vom 20. 06. 2023 bis einschließlich 21. 07. 2023

in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Kämmerei, OT Bischheim, Schulstraße 7a zu jedermanns Einsicht während der Dienstzeiten öffentlich aus.



Liebschner
Bürgermeister

**Haushaltssatzung der Gemeinde Haselbachtal
für das Haushaltsjahr 2023**

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltende Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 22.02.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 6.853.100 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 7.127.000 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf -273.900 Euro

(->)

Öffentliche Bekanntmachungen

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	auf	0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis)	auf	0 Euro
- Gesamtergebnis	auf	-273.900 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	auf	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	auf	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	auf	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	auf	0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis	auf	-273.900 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.581.200 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.474.400 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	auf 106.800 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	auf 1.787.300 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf 2.114.000 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf -326.700 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	auf -219.900 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf 0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf 60.000 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	auf -60.000 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	auf -279.900 Euro

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

Öffentliche Bekanntmachungen

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	auf	310 Prozent
- für die Grundstücke (Grundsteuer B)	auf	430 Prozent
- Gewerbesteuer	auf	400 Prozent

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Haselbachtal, den 23.05.2023




Liebschner
Bürgermeister

Hinweis zur Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften:

Entsprechend § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO gilt Folgendes:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 SächsGemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Haselbachtal schriftlich geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Die Satzung gilt dann als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung der Satzung, die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Haselbachtal, 23. Mai 2023




Liebschner
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Auslegung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

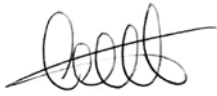
Gemäß § 36 Absatz 3 Satz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) wird die Vorschlagsliste der Gemeinde Haselbachtal für die Wahl der Schöffen im Amtsgerichtsbezirk Kamenz für die Amtsperiode 2024 bis 2028 zu jedermanns Einsichtnahme in der Zeit vom 20. Juni bis 4. Juli 2023 in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Sekretariat, Schulstraße 7a, 01920 Haselbachtal öffentlich ausgelegt. Die Liste kann während nachfolgenden Öffnungszeiten eingesehen werden:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung Haselbachtal schriftlich oder zur Niederschrift oder bei dem Amtsgericht Kamenz schriftlich oder zu Protokoll Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufge-

Öffentliche Bekanntmachungen

nommen wurden, die nach der Nummer 5 nicht aufgenommen werden durften oder nach den Nummern 6 und 7 nicht aufgenommen werden sollen (§ 37 des Gerichtsverfassungsgesetzes).




Tobias Liebschner
Bürgermeister

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffentliche Sitzungen des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal

Die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates finden am
- **Mittwoch, 21. Juni 2023, 19.30 Uhr in der Grundschule Haselbachtal, Niedergersdorfer Straße 43 (Speiseraum) und am**
- **Mittwoch, dem 5. Juli 2023 im Versammlungsraum der FF Reichenbach, Dorfplatz 2b** statt.

Die Tagesordnungen sind an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.



Liebschner, Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Haselbachtal bietet ab sofort bis längstens zum 17. September 2023 eine/n

Minijob / Schülerjob / Aushilfsjob (m/w/d)

für die Kassierung der Eintrittsgelder im Freibad „Wiesengrund“ Bischheim.

Anforderungen:

- mindestens 16 Jahre alt
- gepflegtes Erscheinungsbild
- freundliches Auftreten
- Kontaktfreudigkeit
- gutes Zahlenverständnis
- technisches Grundverständnis (elektronisches Kassensystem)
- Übernahme anderer leichter Tätigkeiten nach Bedarf

Der Einsatz erfolgt ggf. auch kurzfristig nach Absprache entsprechend der Wetterlage. Die Vergütung beträgt 12,00 Euro pro geleisteter Einsatzstunde.

Haben Sie Interesse an dieser Aufgabe? Dann senden Sie Ihre Kurzbewerbung mit der Angabe Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit **bitte bis spätestens 18. Juni 2023 an die**

**Gemeindeverwaltung Haselbachtal
Schulstraße 7A
01920 Haselbachtal**

Vorzugsweise können Sie sich auch per eMail an office@haselbachtal.de bewerben.

Die Gemeindeverwaltung informiert



Gemeinde Haselbachtal

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Haselbachtal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter für den gemeindlichen Bauhof (20 Stunden) mit den folgenden Arbeitsaufgaben:

- Objektunterhaltung
- Hausmeistertätigkeiten
- Landschaftspflege
- Gewässerpflege und -unterhaltung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- Straßen- und Wegebau einschließlich Unterhaltung
- Pflanzung, Pflege und Unterhaltung von Gehölzen
- Beseitigungen von Störungen an Leitungssystemen zur Ableitung von Niederschlags- und Abwasser einschließlich der Schächte
- und vieles andere mehr

Bewerber sollten über eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf und die Befähigung zur Bedienung der vorhandenen Kommunaltechnik verfügen.

Auf Grund der einzuhaltenden Bereitschafts- und Reaktionszeiten sollten Bewerber ihren aktuellen Wohnsitz in der Gemeinde Haselbachtal haben bzw. zum Umzug nach Haselbachtal bereit sein.

Die aktive Mitgliedschaft bzw. die Bereitschaft zum aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Haselbachtal ist wünschenswert.

Wir bieten neben einer Festanstellung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden, einem tarifgebundenen Arbeitsvertrag eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem sehr breit gefächerten Aufgabenbereich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 30. Juni 2023** an die

**Gemeindeverwaltung Haselbachtal
Schulstraße 7A
01920 Haselbachtal**

Gern können Sie sich auch per eMail an office@haselbachtal.de bewerben.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Antragsstart für Härtefallhilfe bei Heizkosten

Privathaushalte, die mit Heizöl, Holzpellets und Ähnliche heizen, können in Sachsen ab sofort einen Antrag auf Unterstützung wegen der hohen Energiepreise stellen.

Berechtigt sind Betreiber von Heizungsanlagen in Privathaushalten, die 2022 in besonderer Weise von Preissteigerungen bei Heizöl, Flüssiggas, Holzbriketts, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Scheitholz, Kohle oder Koks betroffen waren. Entscheidend für die Frage, ob die Kosten im Entlastungszeitraum angefallen sind, ist das Lieferdatum der Heizmittel. Ergänzend dazu gilt die Rechnung als Nachweis, dass im Entlastungszeitraum bestellt und bis spätestens Ende März 2023 geliefert wurde. „Wer im Jahr 2022 mehr als doppelt so viel für den jeweiligen Energieträger bezahlt hat als den von Bund und Ländern

(->)

Die Gemeindeverwaltung informiert

ermittelten Referenzpreis, kann 80 Prozent der darüberhinausgehenden Mehrkosten erstattet bekommen“ gilt laut Energieministerium. Die Mindestsumme für die Entlastung liege bei 100 Euro, die Obergrenze bei 2000 Euro je Haushalt. Die Zahlungen sind den Angaben zufolge unabhängig vom Einkommen. Für die jeweiligen Energieträger gelten unterschiedliche Referenzpreise (brutto). Für Heizöl sind es beispielsweise 71 Cent je Liter, bei Flüssiggas 57 Cent je Liter, bei Holzpellets 24 Cent je Kilogramm.

Die Antragstellung soll vom 8. Mai bis 20. Oktober digital bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderband (SAB) gestellt werden. Die SAB hält auf ihrer Internetseite neben dem Antragsportal einen Online-Rechner vor. Dort können potenzielle Antragstellerinnen und -steller vorab prüfen, ob sie grundsätzlich eine Härtefallhilfe bekommen können.

Einwohnermeldeamt geschlossen

Aufgrund von einer Umstellung des Fachverfahrens ist das Einwohnermeldeamt **vom 23.06.2023 bis 30.06.2023 geschlossen**. Alle Anliegen, welche diesen Bereich betreffen, sind in dieser Woche **nicht** möglich.

Sollten Sie für die Sommerferien noch Personalausweise oder Reisepässe benötigen, empfehlen wir Ihnen diese **bis spätestens 20.06.2023, 16.30 Uhr** zu beantragen, da in der Sommerzeit erfahrungsgemäß mit längeren Bearbeitungszeiten in der Bundesdruckerei zu rechnen ist.

Bereits beantragte, fertige Dokumente können ausgehändigt werden. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall vorab unter 03578/3093612 oder office@haselbachtal.de an das Sekretariat.

Alle anderen Abteilungen der Gemeindeverwaltung Haselbachtal sind geöffnet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Haselbachtal

Waldbrand am Fichtenberg zwischen Bischheim und Oberlichtenau

Am Nachmittag des 1. Juni kam es in einem Waldstück zwischen Oberlichtenau und Bischheim zu einem größeren Waldbrand. Die ersten Feuerwehren wurden um 14:15 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte vor Ort stand eine Fläche von rund einem Hektar in schwer zugänglichem Gelände in Flammen.



Die Einsatzfahrzeuge kamen nicht nah genug an das Feuer, das sich am östlichen Hang des Fichtenberges mit dem Wind immer weiter nach Westen ausbreitete, heran. Auf Grund der prekären Löschwasserlage und der sich rasch ausbreitenden Brandfläche wurden umgehend weitere

Die Gemeindeverwaltung informiert

Kräfte nachalarmiert, so dass zu Spitzenzeiten mehr als 120 Kameraden von 16 Feuerwehren aus der gesamten Region gemeinsam im Einsatz waren. Mit neun Tanklöschfahrzeugen und Traktoren mit großen Wassertanks wurden Unmengen Löschwasser im Pendelverkehr vom Steinbruch am Galgsberg und mit Unterstützung der Agrar GmbH aus den Zisternen in Reichenbach und Weißbach an die Einsatzstellen gebracht. Das unwegsame Gelände, die Hanglage und die Wettersituation brachten die Einsatzkräfte und die Technik an ihre Grenzen. Nach rund vier Stunden konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und die vom Feuer betroffene Fläche auf rund dreieinhalb Hektar begrenzt werden. In den Abend- und Nachtstunden sowie im Laufe des 2. Juni konnte nach Aufbau einer stabilen Wasserversorgung aus dem Steinbruch am Galgsberg und einer Beleuchtung der Einsatzstelle durch das THW Kamenz das Wiederaufflammen des Brandes durch die großzügige Wässerung der Fläche und den Einsatz von Löschschaum verhindert werden.



Die umfangreichen Nachlöscharbeiten gegen die vielen Glutnester und den noch sehr heißen Waldboden, der unter großer körperlicher Anstrengung aufgebrochen und anschließend mit viel Wasser abgekühlt wurde, dauerten noch den gesamten Freitag bis um 19.46 Uhr fast 30 Stunden nach Alarmierung vermeldet werden konnte, dass die Löschmaßnahmen beendet sind.



Am Wochenende wurden durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Bischheim-Häslich, Gersdorf-Möhrsdorf und Oberlichtenau noch letzte Glutnester abgelöscht und gemeinsam mit den Waldeigentümern umfangreiche Nachkontrollen durchgeführt. Die Schlauchleitungen wurden nur teilweise zurückgebaut und für den Notfall vor Ort belassen, um bei einem Wiederaufflammen schnell eingreifen zu können.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Bilder und Text mit freundlicher Unterstützung der Pressestelle der Freiwilligen Feuerwehr Pulsnitz (Rico Løb) und der Sächsischen Zeitung Kamenz (Heike Garten)

Ich bedanke mich auch im Namen der betroffenen Waldbesitzer bei den zahlreichen Einsatzkräften aus dem gesamten Haselbachtal, Oberlichtenau sowie Bischofswerda, Demitz-Thumitz, Friedersdorf, Großnaundorf, Hoyerswerda, Kamenz, Königsbrück, Lichtenberg, Ohorn, Radeberg, Rauschwitz und den Helfern vom THW für den unermüdlichen Einsatz und die hervorragende kameradschaftliche Zusammenarbeit bei den unmittelbaren Löscharbeiten sowie im Kreise der Einsatzleitung.

Herzlichen Dank auch für die Unterstützung durch die Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau, den Kamenzer Granitwerken / Werk Bischheim und der Gersdorfer Tankstelle und Kfz-Service GmbH für das zur Verfügung gestellte und herangefahrene Löschwasser sowie für die Sicherstellung der Betankung der Einsatzfahrzeuge.

Mein besonderer Dank gilt der Fleischerei Richter und der Haselbach-Bäckerei aus Häslich, der Catering & Partyservice Parkidylle GmbH und der Kelterei Kühne aus Reichenbach, dem Nahkauf-Markt in Gersdorf und Sven Reppe aus Bischheim für die Unterstützung bei der Versorgung der Einsatzkräfte.

Tobias Liebschner
Bürgermeister

775 Jahre Reichenbach-Reichenau

Seit einigen Monaten laufen die Vorbereitungen für das große Jubiläum und was bisher eher im Hintergrund geplant und vorbereitet wurde, kann mittlerweile jedermann an den Stroh puppen und Plakaten an den Ortseingängen gut erkennen: Die Ortsteile Reichenbach und Reichenau feiern ihren 775. Geburtstag!



Und dieser wunderbare Anlass wird am Wochenende vom 15. bis 17. September 2023 mit allen Einwohnern und zahlreichen Gästen gebührend gefeiert. Das Organisationsteam hat dazu ein umfangreiches und interessantes Programm in und um die Festscheue auf die Beine gestellt.

Freitag (15. September 2023)

ab 18.00 Uhr Festveranstaltung mit Filmvorführung von der 750-Jahr-Feier
Bierprobe und Disko mit DJ Eggi

Die Gemeindeverwaltung informiert

Samstag (16. September 2023)

ab 14.00 Uhr großer Festumzug mit mehr als 30 Bildern von Reichenau zum Festplatz in Reichenbach
ca. 16.00 Uhr kleines Konzert des Spielmannszuges Oberlichtenau
ca. 17.00 Uhr Bändertanz und Programm des Showtanzvereins
ab 19.00 Uhr Musik und Tanz mit „Biba und die Butzemänner“
ca. 21.30 Uhr Höhenfeuerwerk mit Musik

Sonntag (17. September 2023)

9.00 Uhr Hähnekrähen
ab 10.00 Uhr Schaf- und Wollmarkt
ab 14.00 Uhr Auftritt der Band „Rampe 2“

An allen drei Tagen herrscht auf dem Hartplatz großer Festplatzbetrieb mit Fahrgeschäften sowie Spiel-, Schieß- und Losbuden.

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Die Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Organisationsteams freuen sich auf zahlreiche Gäste aus nah und gern auch fern!

Kaffeekränzchen in der Bücherei



Seit März diesen Jahres befindet sich die Bibliothek der Gemeinde Haselbachtal in der ehemaligen Grundschule im Ortsteil Bischheim. Als Dankeschön lud die Bibliothekleiterin Frau Tomschke einige der treuesten Leserinnen zu Kaffee und Kuchen in die Bücherei ein. Bei angeregten Gesprächen verging der Nachmittag sehr schnell. Danke Jutta für die tolle Idee. Wir kommen gerne wieder.

K. Grosser im Namen der treuen Leser

Information

Ab sofort steht **jeden Donnerstag von 7.45 bis 8.15 Uhr ein Verkaufswagen mit Backwaren** der Bäckerei Tobias Haase und **von 11.45 bis 12.00 Uhr ein Verkaufswagen mit Wurstwaren** der Fleischerei Minkwitz auf dem Hof der Kelterei Kühne im OT Reichenbach, Pulsnitztalstraße 49.

KITA „Haselmäuse“ Bischheim

DANKE, dass du bei uns warst!

Jeden Tag warst du in den letzten Jahren bei uns, um das Mittagessen für die Kinder vorzubereiten und unseren Abwasch zu erledigen. Mit Ruhe und einem netten Wort für jeden, der in der Küche vorbeikam, ging dir die Arbeit rasch von der Hand. Mit Liebe hast du für unsere Kinder gesorgt, ihnen mit manch Extraportion beim Wachsen geholfen. Dafür sagen wir dir von Herzen danke!

Du wärst gern noch geblieben – wir hätten dich gern noch bei uns! Für uns alle kam es überraschend, dass du nun in deinen verdienten Ruhestand gehst.



Liebe Ulrike, wir wünschen dir für diesen neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und Zeit zum Genießen. Wir denken gern an dich und die gemeinsame Zeit zurück und freuen uns, wenn du mal wieder vorbeischaust.

Großeltern – Die beste Erfindung seit es Kinder gibt

Das wissen auch die Sing- und Vorschulmäuse der Kita „Haselmäuse“ und luden zum Oma-Opa-Tag ein. Tage zuvor beschäftigte uns das Thema, dass auch ihre Großeltern mal klein waren. Aber was und womit haben sie früher gespielt? Mit großer Unterstützung der Familien trugen wir eine Ausstellung mit Spielzeug aus alten Zeiten zusammen. Ein richtiges Museum entstand, was alle Kinder besuchen konnten.



Viele Großeltern nahmen sich die Zeit und kamen zu uns. Mit einem Programm gaben die Kinder einen Einblick in ihren Kita-Alltag und setzten sich danach stolz zu ihnen an den festlich gedeckten Kaffeetisch. Danach wussten Oma und Opa so manche Geschichte zu ihrem Spielzeug zu erzählen. Mit einer gemeinsamen Bastelei und einem Fotoshooting klang der Nachmittag aus.

KITA „Haselmäuse“ Bischheim

„Was wächst, das wächst“ - Kartoffelprojekt 2.0

Dieses Jahr hat uns die Lausitzer Hügelland Agrar AG wieder ein Stück von ihrem Feld zur Verfügung gestellt, damit die Krippen- und Kindergartenkinder der Kita Haselmäuse ihre eigenen Kartoffeln anbauen können.



Anfang Mai gingen alle gemeinsam mit Eimer und Schaufel ausgerüstet zum Feld. Dort wartete schon Selina Mager von der Lausitzer Hügelland Agrar AG. Wie schon vor 2 Jahren begleitet sie uns bei diesem Projekt. Sie hatte einige Schaufeln und ganz viele Kartoffeln mitgebracht. Aber nicht nur die normalen gelben, nein diesmal waren auch lila Kartoffeln mit dabei. Unter fachkundiger Anleitung legten die Kinder



im richtigen Abstand die Kartoffeln in die vorbereiteten Dämme. Jeder half eifrig mit. Sehr viel Spaß hatten auch die jüngsten Kinder. Ihnen hat es mehr Freude bereitet die von den „Großen“ gelegten Kartoffeln wieder auszubuddeln, als selbst welche zu legen. Als alle Dämme mit Kartoffeln gefüllt waren, hatten wir noch einige übrig. Diese durften die Kinder mit nach Hause nehmen, um auch dort welche zu legen.

Die Schaufeln durften wir für den Kindergarten behalten. Vielen Dank nochmal dafür.

Mit den Worten von Selina „was wächst, das wächst“ werden wir in den nächsten Wochen beobachten, was aus unseren Kartoffeln wird.

Vielen Dank an die Lausitzer Hügelland Agrar AG für die tolle Zusammenarbeit.

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Fedriger tierischer Besuch in der Kita

Eine kleine Überraschung der besonderen Art erwartete die Kinder am 16.05. – Züchter Paul Bevermann, Mitglied Rassegeflügel und Rassekaninchen Zuchtverein Reichenbach, besuchte uns gemeinsam mit einer kleinen Schar Küken (Rasse Araucana und Pawlowskaja). Und im Gepäck hatte er nicht nur die Tiere, sondern auch interessante Details und Wissenswertes rund um die Entwicklung vom Ei zum Huhn

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf



sowie Anschauungsmaterial über unterschiedliche Beschaffenheiten und Besonderheiten verschiedener Eiersorten der Rassen. Außerdem hatten die Kinder im Anschluss die Gelegenheit die Tiere ganz aus der Nähe zu betrachten und deren entstehendes Federkleid zu berühren.



Ein großer Dank gilt dem Züchter Paul Bevermann als auch dem Zuchtfreund Oliver Gretschel, der seine Küken für die kleine aber besondere Überraschung mitgegeben hat.

Viele fleißige Helfer

Um für die geplante große Festlichkeit an der Grundschule rundherum alles „aufzuhübschen“, haben auch die Kinder des Hortes Gersdorf mit angepackt und die Flächen rund um die Räumlichkeiten des Hortes von Unkraut befreit.



Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Nach der getanen Helfer-Arbeit sowie der weiteren Draußenzeit zur freien Beschäftigung, gab es eine ausgiebige Vesper als vollkommen verdiente Belohnung.



Kita Haselburg Reichenbach



Vielen Dank an die Gemeinde Haselbachtal und alle Familien, die dem Team der Kita Haselburg die zwei pädagogischen Tage zu den Themen „gesunde Ernährung“, „Gesundheitsmanagement“ und „Qualitätsmanagement“ ermöglicht haben.

Vielen Dank an das Team der Kita Haselburg für die wunderschönen Tage, den fachlichen Austausch und die interessanten neuen Perspektiven.

„Haselgärtchen“ – Generationsgarten

„Ideen und Pläne sind wie Pflanzen. Eines Tages werden sie Früchte tragen.“ (Autor unbekannt)

Im Haselgärtchen wurde in den letzten Wochen wieder viel dazu beigetragen, um Früchte zu ernten. Wir pflanzten gemeinsam mit Almut Dietze die Obststräucher, bauten die ersten Hochbeete auf und säten verschiedenste Gemüse- und Blumensorten aus.

Gleichzeitig wurde Dank der fleißigen Papas unser Staketenzaun fertiggestellt und die Tore eingebaut. Wir möchten uns hiermit herzlich bei euch und bei Jörg Berger für den Einsatz und die Holzspende bedanken! (→)

Kita Haselburg Reichenbach



Seit 01. Juni schmückt nun auch das wunderschöne „Haselgärtchen“ – Schild den Generationsgarten, welches wir Sandy Zumpe und Ronny Pacius zu verdanken haben – vielen lieben Dank!



Wir möchten alle einladen, den gemeinsamen Generationsgarten mit und ohne der Kita Haselburg zu nutzen. Ihr wolltet schon immer ein Hochbeet haben, wisst aber nicht wohin? Ihr möchtet euch eine Wohlfühlzone mit der Möglichkeit für Begegnungen schaffen, wisst aber nicht wo? Die Antwort könnte Generationsgarten in Reichenbach (gegenüber der Festscheune) heißen. Wir freuen uns auf euch und eine schöne Sommerzeit mit euch im Garten.

Unser Besuch im Kuhstall in Reichenbach

Am Mittwoch, den 24.05.2023 wanderten die Kinder der Haselburg zum Kuhstall in Reichenbach. Jaqueline und Peter erwarteten uns schon.



Kita Haselburg Reichenbach

Nach einer kurzen Belehrung zum richtigen Verhalten im Kuhstall ging die Führung los.

Zuerst konnten die Kinder das vorbereitete Silofutter für die Kühe auf der Hand von Jaqueline riechen. Im Kuhstall roch es schon etwas strenger, aber als die Kinder die ersten Kälber erblickten, war das auch schon vergessen. Die Kühe waren sehr neugierig und steckten ihre Köpfe durch das Gitter und streckten ihre langen Zungen heraus. Das sah sehr lustig aus. Den Ausführungen über die Fütterung und die Technik zum Säubern der Ställe war für die Kinder beeindruckend und sehr interessant. Erstaunt waren die Kinder, dass eine Kuh acht Eimer Futter am Tag frisst. Alle Fragen der Kinder wurden von Jaqueline und Peter beantwortet. Vor den größten Kühen hielten die Kinder respektvollen Abstand. Die einzige graue Kuh gefiel den Kindern besonders gut.



Nach der Führung im Stall stand draußen auf der Koppel die älteste Milchkuh. Mit ihren zwölf Jahren hatte sie sich den besonderen Platz wohl verdient.

Am Ende der Führung bedankten wir uns bei Jaqueline und Peter für die interessante Führung mit einer großen Tafel Schokolade. Die Kinder erhielten von den Beiden eine kleine Überraschung, über die sich die Kinder natürlich sehr gefreut haben.

Die Kinder der Haselburg bedanken sich auch für den gesponserten Wassertank für unseren Generationsgarten.

Vielen lieben Dank!



Grundschule Haselbachtal

Schulfest und Tag der offenen Tür - Wir bedanken uns bei allen Helfern und Sponsoren

Das Fest zum 60-jährigen Jubiläum des Schulgebäudes in Gersdorf ist vorüber. Viele, die bei uns zu Gast waren und bei optimalem Wetter einen abwechslungsreichen Nachmittag erlebten, äußerten sich zustimmend und dankbar für das gelungene Fest.

Auch wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Akteuren, die uns bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung finanziell und/oder personell unterstützt haben. Nur durch das Zutun der vielen Helfer seitens der Elternschaft, der Mitglieder des Fördervereins, ehemaliger Lehrerinnen, der Gemeindeverwaltung und vor allem der Sponsoren, konnte dieses Event so stattfinden. Bei zahlreichen Treffen der einzelnen Projektgruppen im Vorfeld wurden Material und Ideen gesammelt, und Varianten für die Umsetzung besprochen. Sowohl bei der Erstellung und Betreuung der Ausstellung zur Schulgeschichte, bei der Vorbereitung des Schulgeländes für unser Fest, bei der Absicherung der vielfältigen Stationen als auch beim Backen und Verkaufen von Kuchen und Kaffee waren fleißige Hände und kreative Köpfe gefragt. Unser Ziel war es, allen Gästen einen historischen Abriss der vergangenen sechzig Jahre zu geben, den Blick in ein historisches Klassenzimmer, einen kleinen Überblick über den Inhalt und die Ergebnisse der heutigen Unterrichtsfa-

Grundschule Haselbachtal

cher zu ermöglichen und das Resultat der umfangreichen Sanierung des Schulgebäudes zu präsentieren. Das sollte uns mit dem „Tag der offenen Tür“ am 02. Juni 2023 anlässlich des Schuljubiläums und der Möglichkeit der Besichtigung am Vormittag des Folgetages gelungen sein.



Wir bedanken uns für die großzügige finanzielle Hilfe bei folgenden Firmen:

Ballonabenteurer, Arztpraxis Dr. med. D. Bannert, Bathow Dach GmbH, Kaminstudio Berndt, Edelstahl-Laser-Technik GmbH, galand-GEBLER, Gersdorf Transport GmbH, Zahnarztpraxis Kuchta, Nesign Grafik / Design, Nicole Schmiedel, ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH

Mit Sachspenden, Technik oder personell unterstützten uns: Baumschule & Garten- und Landschaftsbau Naumann KG, Carmen Schiller, DRK Oberlichtenau, Fechtschule „Zum Tag“, Förderverein Kita und Schule e. V., Getränke-Trabi Grapos, Gemeindeverwaltung Haselbachtal mit Bauhof, Heimatmuseum Reichenau, Knopf's Holz-

Grundschule Haselbachtal

werkstube, Kleingartenverein Gersdorf, Lausitzer Hügelland Agrar AG, Männergesangsverein, MHC Sachsen GmbH, nahkauf Gersdorf, Obi-Markt Kamenz, Polizeidirektion Görlitz / Polizeirevier Kamenz, Tim Nielebock, SV Bischheim-Häslich, SZO Juniorband, Wolfgang Fechner, die ehemaligen Lehrerinnen: Karin Garten, Monika Leuthold, Gundula Miehle, Hannah Müller, Heidi Steglich, unsere Schülerpraktikanten Sophia, Fiona, Lina und Niklas, die Mitglieder des Elternrates der Grundschule Haselbachtal und ganz viele fleißige Kuchenbäcker und Stationsbetreuer aus der Elternschaft, sowie das Personal der drei Schulhorte

Vielen lieben Dank an alle, die hier genannt wurden und auch an die unzähligen Helfer im Hintergrund, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Einige Impressionen und Stimmen zum Fest präsentieren wir Ihnen in der Juli-Ausgabe des Amtsblattes.

Das Team der Grundschule Haselbachtal sowie das Organisationsteam um Frau Zschornak und Frau Knuth bedanken sich auch bei allen Gästen. Wir hoffen, dass es Ihnen bei uns gefallen hat.

Mein Praktikum an der Grundschule

Mein Name ist Fiona Schmidt, ich gehe in die 9. Klasse des Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasiums in Kamenz. Vom 02.05.2023 bis 15.05.2023 habe ich ein Praktikum in meiner ehemaligen Grundschule absolviert.

Nach einer freundlichen Begrüßung ging es auch gleich los ... mit Vorbereitungen für die Eröffnung der Kunstgalerie im Rietschelhaus (->)



WIR SUCHEN DICH



artwork by nesign.

Vereinsitz
 KITA »Am Haselwäldchen«
 Obergersdorfer Str. 18
 01920 Haselbachtal

info@foerderverein-kita-schule.de
 https://foerderverein-kita-schule.de



- Wir sind engagierte Eltern und Großeltern sowie pädagogische Fachkräfte aus KITA und Schule.
- Wir unterstützen mit unserer Arbeit generationsübergreifende Projekte in den Kindereinrichtungen der Gemeinde Haselbachtal und das Gemeindeleben vor Ort.
- WERDE MITGLIED. ENGAGIERE DICH MIT UNS.**
 Alle gesammelten Gelder, und auch Dein Mitgliedsbeitrag, kommen den Kindern zugute.
 Gerne kannst Du uns natürlich auch mit einer einmaligen oder regelmäßigen Spende unterstützen.



Spendenkonto • Ostsächsische Sparkasse Dresden • IBAN DE19 8505 0300 3110 0063 90

 **Grundschule Haselbachtal**

(Start: 14.05.2023), Unterstützung bei der Ausgestaltung des Programms für das Schuljubiläum (60 Jahre Grundschule am 02.06.2023) und diversen Tätigkeiten im Schulalltag, wie z.B. Unterrichtsbegleitung und Hilfe im Unterricht, Zusammenstellen von Arbeitsblättern und Mithilfe bei der Hofaufsicht. Frau Twarok als meine zuständige Praktikumsbetreuerin hat mit mir die täglichen Aufgaben besprochen und somit konnte ich oft unterstützend mitwirken. Auch für andere Lehrerinnen habe ich Aufgaben erledigt. In diesem Praktikum konnte ich mir einen sehr guten Überblick über die Aufgaben eines Grundschullehrers verschaffen. Ich habe in diesen 2 Wochen viel gelernt und kann diese Erfahrung nur weiterempfehlen. Hiermit möchte ich mich nochmals für diese Zeit bedanken. Wir sehen uns am 02.06.2023 zum Schuljubiläum wieder! Bis dahin!

Kirchennachrichten

Sonntag, 18. Juni

Bischheim	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Hiecke
Oberlichtenau	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Hiecke

Sonntag, 25. Juni

Reichenbach	08.45	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Fourestier
Bischheim	10.00	Andacht zur Familienkirche	Pfr. Fourestier
Gersdorf	16.30	Sommermusik	Kantor Merz

Sonntag, 02. Juli

Gersdorf	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i.R. Maack
Oberlichtenau	14.00	Hofgottesdienst	Pfrn. Hiecke / Grüner

Sonntag, 09. Juli

Oberlichtenau	08.45	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Grüner/ Vik. Seidel
Bischheim	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Grüner/ Vik. Seidel

Herzliche Einladung

zur Andacht Kinderkirche am **Sonntag 25. Juni um 10.00 Uhr in die Kirche Bischheim**. Gespannt sind wir, welche Geschichte uns Maus Clara diesmal aus der Bibel vorstellen wird. Besonders freuen wir uns auf Kinder und Familien. Bringt ruhig Oma, Opa Tante, Onkel, Nachbarn, Freunde.....mit.

Sommermusik

„Der Posaunenchor der Kirchgemeinde Bischheim-Gersdorf lädt herzlich zu einer Sommermusik unter dem Motto „Musikalische Vielfalt digital vernetzt“ am **Sonntag, den 25. 6. 2023 um 16.30 Uhr in die Gersdorfer Kirche** ein.“
Es erklingen Werke verschiedener Komponisten und Lieder zum Mitsingen.

Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:
Tel. (03 59 52) 3 22 29
E-Mail: anzeiger@muk-werbung.de

Kirchennachrichten

Ev.- Luth. Kirchspiel Maria und Martha Pulsnitz, Kirchplatz 1, 01896 Pulsnitz

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO) für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Maria und Martha Pulsnitz die folgende Gebührenordnung für den Friedhof in Reichenbach beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2

Gebührenschildner

- (1) Gebührenschildner der Benutzungsgebühr ist
 - 1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
 - 2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
 - 3. wer die Gebührenschild gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschild eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschildner der Verwaltungsgebühr ist
 - 1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
 - 2. wer die Gebührenschild gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschild eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschildner sind Gesamtschildner.

§ 3

Entstehen der Gebührenschild

- Die Gebührenschild entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
 - für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
 - für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
 - für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4

Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicher-

Kirchennachrichten

heiten können Bestattungen nicht verlangt werden.

- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von einem Jahre festgesetzt. Sie ist bis zum 30.10. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5

Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6

Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7

Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

- I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten
 - 1. Reihengrabstätten
 - 1.1 für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres
Ruhezeit 10 Jahre 150,00 €
 - 1.2 für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres Sargbestattungen, Ruhezeit 25 Jahre 625,00 €
 - 1.3. für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres Urnenbestattungen, Ruhezeit 20 Jahre 500,00 €
 - 2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre Urne / 25 Jahre Sarg)
 - 2.1 für Sargbestattungen
 - 2.1.1 Einzelstelle 750,00 €
 - 2.1.2 Doppelstelle 1500,00 €
 - 2.2 für Urnenbeisetzungen
 - 2.2.1 Einzelstelle bis zu 2 Bestattungen) 600,00 €
 - 2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten
 - nach 2.1.1. 30,00 €
 - nach 2.1.2 60,00 €
 - nach 2.2.1 30,00 €

II. Gebühren für die Bestattung:

(Verwaltungs- u. Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

- 1.1 Sargbestattung (Verstorbene bis 3 Jahre) 350,00 €
- 1.2 Sargbestattung (Verstorbene ab 3 Jahre) 531,00 €
- 1.3 Urnenbeisetzung 311,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 25,00 € pro Grablager.

Kirchennachrichten

V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle/ Feierhalle:

- 1. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle pro Benutzung entfällt
- 2. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle/ Feierhalle pro Benutzung entfällt

VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühren enthalten die Kosten für die Nutzungsgebühr, die Bestattungsgebühr, die Kosten für die gestalterischen Anlagen inkl. Grabmal, das Beräumen der Grabstelle nach Ablauf der Ruhezeit, sowie die Friedhofsunterhaltungsgebühr und die gärtnerische Pflege für die gesamte Dauer der Ruhezeit.

- 1. Gemeinschaftsgrabstätten (einheitlich gestaltete Reihengräber)
 - 1.1 für Sargbestattung (Ruhezeit 25 Jahre) 5552,12 €
 - 1.2 für Urnenbestattung (Ruhezeit 20 Jahre) 4329,00 €
- 2. Urnengemeinschaftsanlage pro Beisetzung entfällt

B. Verwaltungsgebühren

- 1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) 30,00 €
- 2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen 30,00 €
- 3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden 55,00 €
- 4. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung 10,00 €

§ 8

Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9

Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut in dem Amtsblatt Haselbachtal.
- (3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme aus im Kirchgemeindebüro Reichenbach und im Pfarramt in Pulsnitz.

§ 10

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit In-Kraft-Treten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 04.01.2018 außer Kraft.

Pulsnitz, den 31.01.2023

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Maria und Martha Pulsnitz

L.S.

Vorsitzender

Mitglied

Kirchennachrichten

1. Nachtrag vom 31.01.2023 zur Friedhofsordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reichenbach im Ev.-Luth. Kirchspiel Maria und Martha Pulsnitz vom 17.11.2022

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Maria und Martha Pulsnitz hat in seiner Sitzung am 16.02.2023 die nachstehenden Änderungen der Friedhofsordnung vom 17.11.2022 beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag.

Artikel I

§ 3

Schließung und Entwidmung

Zusätzlich eingefügt wird Absatz 5.

(5) Im Sinne der vorstehenden Bestimmungen wird die Urnengemeinschaftsanlage mit In-Kraft-Treten dieses 1.Nachtrages geschlossen.

§ 28 b

Rechtsverhältnis an Urnengemeinschaftsanlagen

Der Paragraph entfällt.

Die übrigen Regelungen der Friedhofsordnung vom 17.11.2022 bleiben unberührt.

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Maria und Martha Pulsnitz
L.S.

R. Fourestier
Vorsitzender

K. Müller
Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden
Dresden, 17.03.2023

L.S.

am Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

Kleingartenverein „Am Park“ Bischheim e.V.

Freie Gärten!

Die Gartensaison 2023 ist noch nicht zu Ende.

Wir haben noch freie Gärten (mit oder ohne Bebauung) zur Pacht zu vergeben.

Alle Gärten haben einen kostenlosen Gießwasseranschluss, die meisten auch mit Stromanschluss.

Gärten mit Bebauung werden kostenlos vom Verein abgegeben.

Bei Interesse bitte einen Termin vereinbaren.

An unseren Schautafeln können Sie sich im vorab informieren.

Tel. 01522/9462023 oder 0173/6150706

Noack
stellv. Vorsitzender Kleingartenverein „Am Park“ Bischheim e.V.



Heimatverein „Haselbachtal“ e.V. Reichenbacher Str. 2, Häslich

Frauentreff im Vierseithof

Am Dienstag, 20. Juni 2023, 14.00 Uhr

Wir laden alle Frauen, die Lust haben auf Kaffee, Kuchen und ein Schwätzchen herzlich ein.

Wir freuen uns auf neue Gäste.

Frau Hentschel

Kartoffelaktion im Vierseithof

Seit über 30 Jahren bietet der Heimatverein Haselbachtal e. V. mit seiner Sammlung an bäuerlichen Maschinen und Geräten Führungen an. Die Mitglieder zeigen gern diese historischen Zeugnisse, sprechen über Traditionen und führen diese auch vor.

Die umliegenden Grundschulen nehmen unsere Angebote zum Leben in früherer Zeit im Rahmen des Lehrplanes wahr und melden sich z. B. zur Kartoffelernte an. Um das zu ermöglichen, werden im Frühjahr die Kartoffeln in die Erde gebracht.

So konnten die Bischheimer Hortkinder gewonnen werden, die Kartoffeln im Bauerngarten zu legen.

Die Zeilen wurden auch gleich angehäuft und anschließend die Geräte gesäubert. Allen hat es großen Spaß gemacht.

Karin Grosser, Mitglied im HV



OSSV Kamenz e. V.

14. Kindertriathlon im Bischheimer Freibad am 18.06.

Es ist wieder soweit - die 14. Auflage des Kindertriathlons im Bischheimer Freibad am 18.06. geht an den Start. Die Organisation liegt in den Händen des OSSV Kamenz e.V. und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Der Kindertriathlon ist der 2. Wettkampf des Junior Triathlon Cups und Teil der Kreis Kinder- und Jugendspartakiade des Kreissportbundes Kamenz.

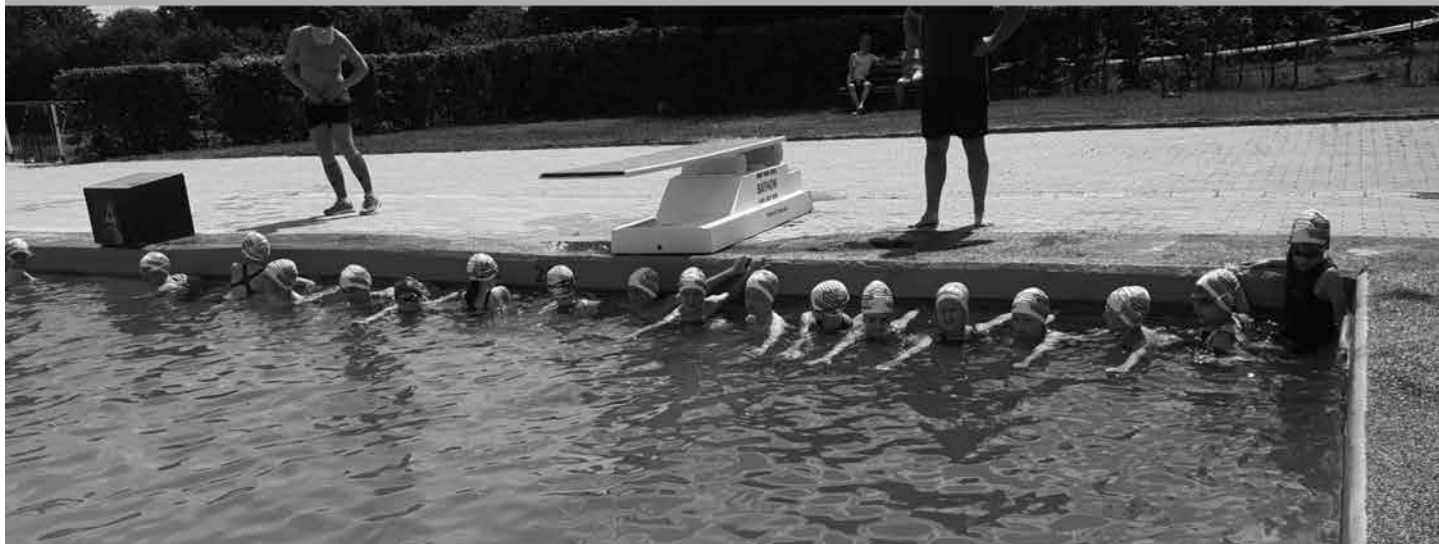
Alle Jungen und Mädchen aus dem Haselbachtal (Jahrgang 2008 bis 2017) sind eingeladen, um die Pokale der schnellsten Haselbachtaler in den einzelnen Altersklassen zu kämpfen. Bitte motivieren Sie ihre Kinder bzw. Enkel zur Teilnahme am KiTri nach dem Lesen dieser Zeilen. Nach der Anmeldung unter Angabe des Wohnortes erfolgt die automatische Zuordnung zu dieser Sonderwertung. Wichtig ist noch zu erwähnen, dass alle Starter mindestens das Schwimmabzeichen Bronze abgelegt haben. Triathlon heißt Schwimmen, Radfahren und Laufen. Geschwommen wird im Bad, der Wechsel auf das Fahrrad erfolgt im Eingangsbereich des Bades und Rad gefahren wird auf der abgesperrten Straße vor dem Bad, bevor der finale Lauf wieder ins Badgelände führt. Die Sportler der verschiedenen Altersklassen sind auf altersgerecht angepassten Distanzen (12-15 Jahre: 400 m Schwimmen – 10 km Rad – 3 km Laufen; 10-11 Jahre: 150 m – 4 km – 1 km; 6-9 Jahre 50 m -1,2 km – 400 m) unterwegs. Die Organisatoren des OSSV Kamenz e.V. empfehlen die Nutzung eines geländegängigen Fahrrades, da die Radstrecke größtenteils über die Pflasterstraße führt. Die Veranstaltung startet um 9:00 und der Startschuss zum ersten Wettkampf fällt um 10:00 Uhr. Die Anmeldung zum Kindertriathlon erfolgt direkt per Email an Jens.Klotsche@gmx.de unter Angabe des Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsjahr, Verein und Wohnort bis zum 17.06.2023. Die Nachmeldung ist für Kurzentschlossene am Wettkampftag vor Ort möglich.

Weiterführende Informationen und die Ausschreibung hält die Homepage des OSSV Kamenz e.V. (www.ossv.de) bereit. Bei Fragen wenden Sie sich an Jens Klotsche (Jens.Klotsche@gmx.de/ 0170 6219614).

14. Kindertriathlon

2. Wettkampf beim „Junior Triathlon Cup“

Kreis- Kinder- und Jugendspartakiade(KKJS)



Wann: **18.06.2023**

Wo: Freibad „am Wiesengrund“ Bischheim (Haselbachtal)

Beginn: **9:00Uhr**

Einzelwettkämpfe Start:

10.00 Uhr: 400m schwimmen/10Km MTB Rad fahren/2500 m laufen (JG 2008-2011)

11:00 Uhr: 150m schwimmen/4Km MTB Rad fahren/1000m laufen (JG 2012-2013)

11:50 Uhr: 50m schwimmen/1200m MTB Rad fahren/400m laufen (JG 2014-2017)

Voraussetzung zur Teilnahme: Schwimmabzeichen Bronze



veranstaltet durch:

Ostsächsischer
Schwimmverein



Kamenz
e.V.

Ausschreibung unter: www.ossv.de Anmeldung unter: jens.klotsche@gmx.de
Nachmeldungen vor Ort möglich



**HV HASELBACHTAL
GERSDORF BISCHHEIM KAMENZ e.V.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der HVH Kamenz e. V. wurde zur Vereins-Spendenaktion vom Netto Marken-Discount aufgenommen.

Jetzt benötigen wir die Stimmen der Einwohner aus dem schönen Haselbachtal, welches ja unser Vereinssitz ist.

Vielen Dank für die Unterstützung der ansässigen Vereine.

Vote für uns!

Wir sind Teil der Vereins-Spendenaktion von Netto Marken-Discount, bei der zum 3. Mal Spenden an regionale Vereine verteilt werden. Jetzt brauchen wir deine Stimme, um aus vielen Bewerbern ausgewählt zu werden.

Einfach online unter netto-online.de/vereinsspende abstimmen und zusätzlich Chance auf 20x 100€ Einkaufsgutscheine bei Netto sichern.

Wir sagen danke.

#nettomarkendiscout #danngehdochzurnetto #vereinsspende #vereine #abstimmenundgewinnen



**Naturbühne
Reichenau-Pulsnitztal e.V.**

Es wird Winter im Pulsnitztal

Schaurigkalt zieht es über die Bühne der Naturbühne Reichenau Pulsnitztal e.V..

Das liegt nicht unbedingt am Wetter, oder daran, dass die Bühne im Pulsnitztal etwas schattig gelegen ist. Es liegt vor allem daran, dass sich die Mitglieder des Vereins auf ihre beiden Stücke konzentrieren und dafür heftig proben, bauen, schneidern und vor allem Schneebälle basteln.



**Naturbühne
Reichenau-Pulsnitztal e.V.**

Erich Kästner's Komödie „Drei Männer im Schnee“ und „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ als Kinderstück von Hannes Hüttner, sollen in diesem Jahr die Gäste amüsieren.

Beide Stücke haben eins gemeinsam, sie spielen zum größten Teil im Winter. Dazu wurde in der letzten Zeit die Bühne vollends auf die kalte Jahreszeit umgestellt. Von einer Rodelbahn bis zum Schneemann, vom zugefroren See bis zu den Schweizer Alpen ist alles vorhanden, was eine großartige, kalte Winterlandschaft ausmacht. Für Wintersportler ist diese Saison also ein Muss.

Mit viel Witz und Humor werden die Stücke von den beiden Regisseuren Ines Freudenberg (Kinderstück) und Jakob Gawlik (Erwachsene) inszeniert. Beide Spielleiter haben mit den jungen und älteren Schauspielern ein Ziel. So viel Gäste wie möglich unterhaltsam, aber auch lehrreich durchs Programm zu führen.

Im Kinderstück werden die jungen Stars auch von der hier ansässigen Jugendfeuerwehr aus Reichenau fachmännisch unterstützt. Für diese tolle Zusammenarbeit ist der Verein sehr dankbar.

Die Aufregung der kleinen und großen Mitglieder vor den Premieren ist riesig. Zugleich spürt man aber auch große Freude bei den Proben, und eine lockere leichte Stimmung am Rande der eisigkalt gestalteten Bühne. Freuen Sie sich also mit den Schauspielern der Naturbühne Reichenau gemeinsam ab 18.06.23, wenn es wieder heißt, „Bühne frei“.

**Gastspiel am 01.07.23 um 20.00 Uhr
auf der Naturbühne Reichenau Pulsnitztal e.V..**

Diesen Termin sollten Sie nicht verpassen.

Die einzigste OpenAirShow, die Thomas Böttcher in diesem Jahr gibt. Lachen Sie mit uns, über alles was Männer und Frauen, und vor allem Thomas Böttcher bewegt.

Karten gibt es bei EVENTIM oder über den Verein.

**Gemeinde Haselbachtal
da läuft was ...
www.haselbachtal.de**

Heizöl | Diesel | Briketts | Pellets | Transporte



**Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40
www.koeckritz-brennstoffe.de**

RENAULT ARKANA

Jetzt als Rendez-Vous-Deal



Renault Arkana EQUILIBRE Mild Hybrid 140 EDC
Ab mtl.
199 €

Leasing: Fahrzeugpreis: 25.420 €. Leasingsonderzahlung: 2.500 €. Laufzeit: 60 Monate, Gesamtleistung: 50.000 km. Monatsrate: 199 €. Gesamtbetrag: 14.440 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCJ Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge bis 30.06.2023.
- 17-Zoll-Leichtmetallräder - Einparkhilfe hinten - Online-Multimediasystem Easy Link 7-Zoll - Klimaanlage - Keycard-Handsfreezzgl. Bereitstellungsstellen

Renault Arkana Mild Hybrid 140 EDC, BenzIn, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,5; mittel: 5,7; hoch: 4,9; Höchstwert: 5,9; kombiniert: 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 130.
Renault Arkana: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8-4,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 132-107 g/km. (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).
Abb. zeigt Renault Arkana R.S. Line mit Sonderausstattung.

Autohaus KLEDITSCH
Autohaus Ulf Kleditsch in Kamenz
Hohe Straße 5
www.kleditsch.de



Mitglied der Baugewerbeinnung Bautzen
Präqualifiziert nach Zert-Bau e.V.

Sanierungstechnik Neukirch GmbH

- Neubau, Altbausanierung
- Wärmedämmverbundsystem
- Vorhangfassaden
- Schimmelsanierung
- Innendämmung
- Trockenbau

Kirchstraße 19 • 01936 Neukirch • Telefon: 035795 42421
info@santech-neukirch.de • www.santech-neukirch.de

Diakonie Kamenz

Sozialstation

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung – Mahlzeitendienst

Tagespflege in Königsbrück
Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und demenziell Erkrankte ab Pflegegrad 2
Erweiterung der Tagespflege: Ab Sommer 2023 können wir weitere 15 Gäste betreuen.

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück und Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung | Suchtberatung
Kontaktaufnahme: 03578 385440 | 03578 385430

Sozialstation und Tagespflege
Kontaktaufnahme: 035795 28980
sozialstation@diakonie-kamenz.de | tagespflege@diakonie-kamenz.de

Wissen, was wann wo im Haselbachtal passiert:
Amtsblatt Haselbachtal



Verkauf landwirtschaftlicher Produkte über die Sommermonate im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau
15.06.2023 / 13.07.2023 / 17.08.2023

Verkauf landwirtschaftlicher Produkte und Futtermittel in dieser Zeit als Sackware
auf der Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal
Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schon unseren leckeren Spargel probiert?
Wo und Wann?
Stützpunkt Bahnhofstraße 17a, am Nahkauf in Gersdorf
Mo./Die: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Mi. – Fr: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Sa: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Im Sortierzentrum an der Jungrinderanlage Reichenbach
Mo – So: 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Wir bieten an:

1. Bleichspargel
2. Grüner Spargel
3. Suppenspargel
4. Bruchspargel



Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Am Ende gut ankommen ...

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel.: 035955/ 72 59 8

Rathausstr. 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de
MEISTERBETRIEB

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel.: 035200/ 24 67 4

16. und 17. Juni
Sportplatz Gersdorf

OPEN AIR
JCM PRESENTS
UNITENISIE
RELOADED

Freitag

DJ Savid
90/2000er
Techno
Partyhits

Samstag

DJ Timmi
Fantasia Discothek
Schlager
90/2000er
Electro

Freitag **21 Uhr Beginn** **5€ Eintritt**
Samstag **19 Uhr Beginn** **7€ Eintritt**

P16 mit Muttizettel
Für Speisen ist gesorgt!